

# Inhaltsverzeichnis

8	Vorwort zur erweiterten zweiten Auflage	62	Die Orientierung auf urbanen Wohnungsbau
10	Einleitung	62	Der Aufstieg der öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften
14	Wachsende Begeisterung in Italien über den Städtebau des faschistischen Regimes	63	Städtebauliche Merkmale des Wohnungsbaus: Gartenstadt, kompakter Baublock, <i>borgata</i>
28	100 Jahre Machtantritt von Mussolini: Erinnerungskultur auf Italienisch	65	Der Siegeszug des Bautyps <i>palazzina</i>
28	<i>Palazzo della Civiltà Italiana</i> : „einer der schönsten Paläste der Welt“	66	Widersprüchliche Wohnungspolitik
30	Tresigallo: <i>Città d'arte, metafisica, utopica e ideale</i>	66	Der Streit um einen Generalbebauungsplan im faschistischen Geiste in der zweiten Hälfte der 1920er Jahre
34	80 Jahre <i>La Sapienza</i> , oder Weisheit auf Römisch	67	Generalbebauungspläne für das Dritte Rom bis zur faschistischen Ära
38	Der Städtebau im faschistischen Italien: Rahmen, Perioden und Inhalte	72	Ein neuer Plan für Rom: erster Versuch (1925–1926)
39	Durchsetzung und Konsolidierung des faschistischen Regimes in den 1920er Jahren	74	Das Ringen um die richtige Form des faschistischen Städtebaus
43	Internationale Anerkennung und breite gesellschaftliche Zustimmung für das Regime in der Zeit nach der Weltwirtschaftskrise bis zur Mitte der 1930er Jahre	74	Armando Brasini: Projekte für den Umbau der Altstadt (1925–1928)
46	Zunehmende Aggression, wirtschaftliche Schwierigkeiten und Kriegskurs seit dem Überfall auf Äthiopien bis zum Sturz des Regimes 1943	76	Erster Kongress des <i>Istituto di Studi Romani</i> : Positionen zum Städtebau Roms (April 1928)
52	Auf dem Wege zu einem neuen Rom	77	Gruppe <i>La Burbera</i> : Vorschläge zum Städtebau Roms (Juli 1929)
59	Rasche städtebauliche Weichenstellungen	78	<i>Gruppo Urbanisti Romani</i> : Vorschläge zum Städtebau Roms (August 1929)
59	Zielsetzungen Mussolinis für den Städtebau in Rom	79	Internationaler Kongress der <i>Federation for Housing and Town Planning</i> in Rom: Positionen zum Städtebau Roms (September 1929)
60	Der Ersatz der gewählten Stadtregierung durch den <i>Governorato di Roma</i>	83	Städtebauliche Projekte in den 1920er Jahren
		85	Der Umbau der Altstadt
		85	Die „Befreiung“ antiker Monamente
		90	Neue Straßen für den Verkehr
		90	Neue öffentliche Parkanlagen
		93	<b>Stadterweiterung: vor allem Wohnungsbau</b>
		93	Neue Garten-Vororte: Garbatella und Aniene
		100	Projekte öffentlicher Wohnungsbaugesellschaften in den Stadterweiterungsgebieten
		105	Projekte privater Wohnungsbauunternehmen in den Stadterweiterungsgebieten
		107	Neue Grünanlagen
		109	Pläne für die neue Sportstadt Foro Mussolini
		114	Erste Projekte auf stadtregionaler Ebene
		114	Vorbereitung des Baus von <i>borgate</i> draußen vor der Stadt
		115	Die Urbarmachung des Agro Romano
		116	Der Bau von Ostia Nuova

118	Ein neuer Plan für Rom: Ende des Streits? (1931)	187	Der Bau der Filmstadt <i>Cinecittà</i>
120	Die Präsentation des Planentwurfs durch Marcello Piacentini	189	Die Projektierung des Weltausstellungs- geländes E 42
125	Die Revision des Planentwurfs und Verabschiedung des neuen Plans	212	Ausgrabungen in Ostia Antica und Ausbau des Lido di Roma
127	Die Bedeutung des neuen Plans	213	Die Planung der Via Imperiale
129	Städtebauliche Projekte der ersten Hälfte der 1930er Jahre	216	Schon wieder ein neuer Plan für Rom? (1941–1942)
131	<b>Der Umbau der Altstadt</b>	220	Das neue Rom – eine Bilanz
131	Der Bau neuer Straßen in der archäologischen Zone	230	Der Bau neuer Städte in den pontinischen Sümpfen
140	Der Ausbau der Piazza Venezia zum neuen Zentrum	231	Die Urbarmachung des Agro Pontino
141	Die „Befreiung“ der Engelsburg und weitere Parkanlagen	236	Die Besiedlung der trockengelegten Sümpfe
142	Der gescheiterte Wettbewerb um den <i>Palazzo del Littorio</i> 1934	238	Die kleinste städtebauliche Einheit: die <i>casa colonica</i>
148	<b>Stadterweiterung: mehr als Wohnungsbau</b>	239	Die mittlere städtebauliche Einheit: die <i>borghi</i>
148	Der Bau der Sportstadt Foro Mussolini	241	Die größte städtebauliche Einheit: die <i>centri comunali agricoli</i>
151	Der Bau der Stadt der Wissenschaft: <i>Città Universitaria</i>	243	Provinzhauptstadt Littoria
156	Vornehmlich privater innerstädtischer Wohnungsbau	255	Sabaudia
158	Neue Grünanlagen	269	Pontinia
158	<b>Projekte auf stadtregionaler Ebene</b>	273	Aprilia
159	Die Bekämpfung des Barackenwesens durch den Bau von Baracken	282	Pomezia
160	Neustädte im Dienste der Militarisierung: Colleferro und Guidonia	290	Die Besiedlung der pontinischen Sümpfe – eine Bilanz
162	Die Entwicklung von Ostia Nuova zum Lido di Roma	298	Städtebau im übrigen Italien und im „italienischen Ausland“ – ein Überblick
167	<i>Roma al Mare!</i> Städtebauliche Projekte ab Mitte der 1930er Jahre	298	Stadtumbauten und Stadterweiterungen im übrigen Italien
170	<b>Der Umbau der Altstadt</b>	299	Mailand – Schaufenster der privaten Wirtschaft
170	Weitere Eingriffe im Umfeld der archäologischen Zone	310	Brescia – Modell der Altstadtsanierung
173	Der Durchbruch des Corso del Rinascimento	312	Turin – Modernisierung einer Industriestadt
174	Die „Befreiung“ des Augustusmausoleums		
176	Der Durchbruch der Via della Conciliazione		
179	<b>Projekte in den Stadterweiterungsgebieten</b>		
179	Der Ausbau der Sportstadt Foro Mussolini		
183	Die <i>Forma ultima Fori</i> : ein neuer Nordeingang für Rom		
184	<b>Projekte auf stadtregionaler Ebene</b>		
184	Die Anlage neuer <i>borgate</i>		

---

316	Auf dem Wege zu Groß-Venedig	406	Die Neuordnung der institutionellen und legislativen Verhältnisse
321	Bologna – Zentrum der Eisenbahnverbindungen	407	Architektur-Hochschulen, faschistischer Architektenverband, Wettbewerbe: Alle Wege führen nach Rom
325	Neapel: Brückenkopf des faschistischen Imperiums	410	Das nationale Städtebauinstitut ( <i>Istituto Nazionale di Urbanistica</i> )
332	Weitere Neustadtgründungen in Italien	415	Grundlagentexte des Städtebaus
334	Mussolinia di Sicilia (Grundsteinlegung 1924)	416	Gustavo Giovannoni: <i>Vecchie città ed Edilizia nuova</i> (1931)
337	Predappio Nuova (Gründung 1925)	419	Cesare Chiodi: <i>La città moderna. Tecnica urbanistica</i> (1935)
339	Mussolinia di Sardegna (Gründung 1928)	421	Luigi Piccinato: <i>Urbanistica</i> ( <i>Encyclopedie Italiana</i> , 1937)
342	Tirrenia (Gründung 1932) und Calambrone (Gründungen 1932–1939)	423	Piero Bottini: <i>Urbanistica</i> (1938)
346	Fertilia (Grundsteinlegung 1936)	425	Gustavo Giovannoni / Giuseppe Lugli / Valerio Mariani / Roberto Pariben / Concezio Petrucci / Luigi Piccinato / Arrigo Solmi: <i>L'urbanistica dall'antichità ad oggi</i> (1943)
349	Arsia (Gründung 1937)	426	Das Städtebaugesetz (1942)
351	Carbonia (Gründung 1938)	427	Die Ebenen der Planung
357	Torviscosa (Gründung 1938)	428	Die Bestimmungen über Enteignung und Entschädigung
359	Segezia (Start 1939)	430	Diktatur und Städtebau der Zwischenkriegszeit
362	Der ethnische Städtebau in Bozen	431	Neujustierung der Rezeptionskultur
372	Der Städtebau im „italienischen Ausland“	431	Plädoyer für eine internationale Perspektive
373	Libyen (Libia)	433	Plädoyer für eine Auseinandersetzung mit der italienischen Rezeptionskultur
373	Der Ausbau von Tripolis	434	Plädoyer für einen nüchternen Blick auf die architektonische „Moderne“
377	Der Bau landwirtschaftlicher Zentren	436	Produktionsverhältnisse des Städtebaus
379	Dodekanes-Inseln (Isole Egee)	436	Kulturelle und soziale Zielsetzungen
379	Der Ausbau von Rhodos und Kos		
382	Der Bau landwirtschaftlicher Zentren und einer Militärstadt		
383	Eritrea (Colonia Eritrea)		
390	Italienisch-Somalia (Somalia Italiana)		
391	Äthiopien (Etiopia)		
391	Der Ausbau von Addis Abeba und anderen Städten		
398	Pläne für den ländlichen Raum		
399	Albanien (Albania)		
402	Der Städtebau im „italienischen Ausland“ – eine Bilanz		

---

438	Sonderinstrumente des Städtebaus	496	Benito Mussolini: Das neue Rom ( <i>La nuova Roma</i> ), Rede, 31. Dezember 1925
439	Städtebau unter Anpassungsdruck	497	Benito Mussolini: Rede über den Aufstieg ( <i>Il discorso dell'ascensione</i> ), Auszug, 26. Mai 1927
441	Produktionsverhältnisse des Städtebaus – eine Bilanz	498	Benito Mussolini: Die Städte räumen ( <i>Sfollare le città</i> ), Zeitungsartikel, 22. November 1928
441	Städtebau als Produkt	499	Benito Mussolini: Der Generalbebauungsplan von Rom ( <i>Il piano regolatore di Roma</i> ), Rede, 19. März 1932
442	Schrumpfende Vielfalt der Architektur	500	Neuplanung alter und historischer Städte im Rahmen moderner Verhältnisse. Aus dem Generalbericht von Marcello Piacentini auf dem „International Housing and Town Planning Congress“ in Rom 1929
444	Aufgaben des Städtebaus	501	Städtebaugesetz vom 17. August 1942
446	Das städtebauliche Produkt – eine Bilanz	510	Kurzbiografien einflussreicher Städtebau-experten im faschistischen Italien
447	Städtebau als Produktion von Konsens	518	Literatur
474	Italien – UdSSR – Deutschland. Städtebau: Annäherungen an ein diktatorisches Dreieck von hoher Dynamik	546	Abkürzungen
475	Ein Faschist im Lande der Sowjets (Ausgabe 1934)	548	Personenregister
479	XIII. Internationaler Architekten-Kongress in Rom (1935)	551	Autoren
481	Staatsbesuche: Mussolini in Deutschland und Hitler in Italien (1937 und 1938)		
486	„Die Baukunst des Faschismus“. „Deutsche Bauzeitung. Sonderheft Italien“ (Juli 1938)		
487	„Die Architektur im Dritten Reich“. „Sonderheft der Zeitschrift „Architettura“ (August 1939)		
489	Alpenwall gegen Deutschland (Ende 1939)		
492	Widersprüchliche fachliche Verhältnisse		
494	Anhang		
494	Dokumente		
494	Benito Mussolini: Rede anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerschaft von Rom ( <i>Per la cittadinanza di Roma</i> ), 21. April 1924		